

FML

ZUM SEMESTERBEGINN

Richard Schmidt: Einführung in die Rechtswissenschaft. Zweite, vervollständigte Auflage. 1923. RM 8.—, in Halbleinen gebunden 10.—

Verdient die weiteste Verbreitung unter den Studierenden, denen sie den Blick öffnet für die **ungeheure Mannigfaltigkeit des nationalen Rechts.** Archiv für Sozialwissenschaft

Erwin Jacobi: Einführung in das Gewerbe- und Arbeitsrecht. Vierte, erweiterte Auflage. 1924. RM 1.80

In seiner sehr anziehenden, leicht verständlichen Darstellung geradezu ein kleines Kunstwerk. Archiv des öffentlichen Rechts

Lujo Brentano: Der wirtschaftende Mensch in der Geschichte. 1923. RM 8.50, in Halbleinen gebunden 10.—

Die weltberühmten Vorlesungen Brentanos über Wirtschaftsgeschichte sind nie gedruckt worden. Hier werden die wichtigsten Stücke daraus geboten. Die beste Einführung für den jungen Studenten!

Karl Vorländer: Geschichte der Philosophie. 6. Auflage. 1921. 2 Bände. RM 9.—, in Halbleinen gebunden 12.—

August Messer: Einführung in die Erkenntnistheorie. 2., umgearbeitete Auflage. 1921. RM 3.—, in Halbleinen-Geschenkbund 5.—

Stephan Witasek: Grundlinien der Psychologie. 2. Ausgabe. 1923. RM 5.—, in Halbleinen-Geschenkbund 7.—

Kurt Sternberg: Einführung in die Philosophie vom Standpunkte des Kritizismus. 1919. RM 4.—, in Halbleinen-Geschenkbund 6.—

Clauberg und Dubislav: Systematisches Wörterbuch der Philosophie. 1922. RM 7.—, in Halbleinen 9.—, in Halbleder 14.—

Ein Griff, ein Blick belehrt den Suchenden über die möglichen Theorien, wo anderwärts eine Lektüre vieler Seiten mit ungegliederter Stoff erfordert wird, bis das Gesuchte gefunden ist. Und diese Schnelligkeit der Orientierung ist naturgemäß mit dem weiteren Vorzug der **unglaublichen Inhaltsfülle** des Werkes verbunden, dessen Artikel jeweils den Extrakt ganzer Lehrbücher darstellen. Reichs Philosophischer Almanach

Der kluge Sortimenter empfiehlt in erster Linie die Textausgaben der

PHILOSOPHISCHEN BIBLIOTHEK

Sie sind herausgegeben oder übersetzt von ersten Sachkennern und bieten so den zuverlässigsten Text. Zweckdienliche Anmerkungen erleichtern das Verständnis, gute Einleitungen führen in den Geist der betreffenden Schriftsteller ein. Ausführliche Namen- und Sachregister erleichtern die Benutzung.

Diese Ausgaben veralten demnach nicht; wer sie empfiehlt, verdient sich den dauernden Dank seiner Kunden.

Wenigstens die folgenden Hauptwerke sollten ständig auf Lager sein:

1	Aristoteles, Über die Dichtkunst	2.50	39	Kant, Kritik der Urteilskraft	5.—
5	— Nikomachische Ethik	4.50	69	Leibniz, Neue Abhandlungen über den menschlichen Verstand	11.—
20	Berkeley, Über die Prinzipien der menschlichen Erkenntnis	3.—	75/76	Locke, Versuch über den menschlichen Verstand	13.—
27	Descartes, Meditationen über die Grundlagen der Philosophie	7.50	185/187	Lotze, Mikrokosmos, 3 Bde.	32.—
114	Hegel, Phänomenologie des Geistes	8.50	180	Platon, Apologie des Sokrates u. Kriton	2.50
124	— Grundlinien der Philosophie des Rechts	8.50	81	— Gastmahl	2.50
35	Hume, Untersuchung über den menschlichen Verstand	3.50	80	— Der Staat	9.—
37	Kant, Kritik der reinen Vernunft	9.—	84	Schleiermacher, Monologen	4.—
38	— Kritik der praktischen Vernunft	3.50	92	Spinoza, Ethik	5.—
			93	— Theologisch-politischer Traktat	6.50

Vorzugsangebote im Bestellzettel

FELIX MEINER VERLAG LEIPZIG